

L01135 Edith Brandes an Arthur Schnitzler, 26. 6. 1901

, Mittwoch, 26-6-1901

Verehrter Herr Schnitzler!

Ich kenne Sie ein wenig durch die Freundschaft die mein Vater für Sie hegt; ich
habe ausserdem alle Ihre Schriften gelesen. Recht sehr würden Sie mich ver-
pflichten, wollten Sie mir für mein Album, worin eine Menge grosser Männer
geschrieben haben ein Paar Zeilen senden.

Ihre grosse Bewunderin

Edith Brandes

Havnegade 55. Kopenhagen.

- ▷ Versand durch Edith Brandes am 26. 6. 1901 in Kopenhagen
- Weiterleitung in Wien
- Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [26. 6. 1901 – 30. 6. 1901?] **Ort fehlend**
- ⊗ CUL, Schnitzler, B 17.
- Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 373 Zeichen
- Handschrift: blaue Tinte, lateinische Kurrent
- Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »26«
- ⊗ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.2595.
- maschinenschriftliche Abschrift, 1 Blatt, 1 Seite, 373 Zeichen
- Schreibmaschine
- ▣ Georg Brandes, Arthur Schnitzler: *Ein Briefwechsel*. Herausgegeben von Kurt Bergel.
Bern: Francke 1956, S.89.

Index der erwähnten Entitäten

BRANDES, GEORG (4. 2. 1842 Kopenhagen – 19. 2. 1927 ebd.), 1

Havnegade, Straße, 1

QUELLE: Edith Brandes an Arthur Schnitzler, 26. 6. 1901. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01135.html> (Stand 15. Februar 2026)